

Neues in Version 2.9

A) Alle Nutzer

1. **Reservierung – Briefe – Frage Druckerspeicher:** Die Frage, ob Briefe nach dem Drucken aus dem Druckerspeicher gelöscht werden sollen, wurde entfernt.
2. **Reservierung – Briefe – Betreff:** Neues Feld für Betreff und Reservierungsnummer. Dieses neue Feld sowie das Feld "E-Mail" können durch die entsprechenden Buttons "Zwischenablage" in die Windows-Zwischenablage kopiert und so beispielsweise leichter in ein E-Mail Programm eingefügt werden.
3. **Terminüberwachung – Mahnungen Drucken:** Mahnungen können nun direkt, ohne Umweg über die Druckereingangsdatei, ausgedruckt werden.
4. **Terminüberwachung – Filterkonditionen:** Im Menüpunkt "Einstellungen / Auswahlmöglichkeiten" können Filterkonditionen pro Benutzername eingestellt werden. Beispiel: Zuordnung eines Datums an einen speziellen Benutzer. Formular: "a_dates", Feld: "user". Eine Standardeinstellung kann pro Benutzerstufe und für alle Benutzer (leeres Feld "Wert") eingestellt werden. Der Ausdruck wird im Steuerfeld eingerichtet. Es kann das Reservierungs- ("s_reser"), Haus- ("s_firm") und Datumsverzeichnis ("s_dates") verwendet werden.
5. **Reservierung – Register "Räume" – Bestuhlung:** Falls ein Bestuhlungsplan für einen Raum eingerichtet wurde, so erscheinen Bestuhlungsarten nur in der Liste dieses Zimmers. Dieses Feld zeigt auch die Anzahl an Stühlen.
6. **Reservierung – Register "Zimmer" – Filter:** Es gibt neue Filterfunktionen für den Zimmerplan, welche Gebäude, Etage und Flur verwenden. Über einen rechten Mausklick auf eine der Überschriften Gebäude, Etage oder Flur wird hierzu ein kleines Popup Fenster angezeigt.
7. **Gemeinsamer Gästestamm:** Zwei oder mehr Systeme können nun einen gemeinsamen Gästestamm verwenden. Hierfür wurde der Gästestamm und dessen History in ein neues Verzeichnis "data_shared" verschoben. Die Position dieses Verzeichnisses kann als vierter Parameter spezifiziert werden, z.B. "rb.exe XP, "", "", E:\data_shared". Dies beeinflusst auch die Dateiwartung, welche zusätzliche Buttons anbietet.
8. **Empfehlung – Tip-Terminal Server Benutzer mit mehr als 256 Farben:** Schalten Sie Feld "tiptimer" unter Menüpunkt "Einstellungen / Grundeinstellungen Supervisor" auf "0".
9. **Neue Standard- und Gültigkeitswerte (von/Bis) für Datumsfelder (Prüfung Felder):**
 - *month – erster Tag des aktuellen Monats
 - *monthl – letzter Tag des aktuellen Monats
 - *prev – erster Tag des letzten Monats
 - *dow1 - *dow7 (Son - Mon) – Tag der Woche (von heute rückwärts)
 - *x - wie *date - heute
aber für Datumsfelder Standardwerte ohne 5am Anpassung (im Gegensatz zu *date())
 - *qfc – aktuelles Quartal von (erster Tag)
 - *qtc – aktuelles Quartal bis (letzter Tag)
 - *qfp – vorausgegangenes Quartal von (erster Tag)
 - *qtp – vorausgegangenes Quartal bis (letzter Tag)
 - *yfc – aktuelles Jahr von (erster Tag)
 - *ytc – aktuelles Jahr bis (letzter Tag)
 - *yfp – vorausgegangenes Jahr von (erster Tag)
 - *ytp – vorausgegangenes Jahr bis (letzter Tag)

Alle Datumsfelder können über die numerischen Felder mit +/- Anzahl an Tagen angeglichen werden.
10. **Tagesübersicht – Filter:** Es gibt neue Filterfunktionen für den Zimmerplan, welche Gebäude, Etage und Flur verwenden. Über einen linken Mausklick auf eine der Überschriften Gebäude, Etage oder Flur wird hierzu ein kleines Popup Fenster angezeigt.
11. **Gäste/Kunden – Auswahlbild – Suche nach E-Mail:** Über die neue Spalte "E-Mail" im Auswahlfeld können Gäste auch anhand deren E-Mail Adressen gesucht werden.
12. **Internet-Buchungen abholen – E-Mail Abgleich:** Falls ein Kunde mit einer E-Mail Adresse bucht, die bereits im Kundenstamm hinterlegt ist, wird der entsprechende Eintrag für diese Reservierung verwendet und es wird kein neuer erstellt. Adressen bei Gruppenanfragen sind genau zu prüfen.
13. **Benutzer dürfen selbe Berechtigungsstufen bearbeiten:** Flexible Stufe von welcher aus Benutzer andere Benutzer der selben Berechtigungsstufe sehen und deren Daten verändern können (Standardeinstellung: 20): Prüfung Felder "c_user/seclevel".
14. **Verbesserung der Nachrichtenfunktion:** Der Inhalt einer Nachricht wurde in Bezug auf den

Speicherplatz optimiert. Nachrichten für einen Benutzer wurden auf 5080 Zeichen limitiert. Die Benutzerliste bleibt während des Updates erhalten.

15. **Optional: Zimmerbelegung – gemischte Zimmer – Geschlecht (Zimmerplan, Reservierung, Schnellreservierung):** Jedes belegte Zimmer kann in der Reservierungsmaske als gemischtes Zimmer spezifiziert werden. Es gibt ein zusätzliches Auswahlfeld im oberen Bereich des Registers "Zimmer" und in der "Schnellreservierung". Eine flexible Prüffregel ("overbook6") verhindert, dass Geschlechter aus Versehen vermischt werden. Im Zimmerplan haben leere Zimmer zwei neue Farben (flexibel): gemischt weiblich = grün/gelb und gemischt männlich = grün/blau. Sie zeigen Zimmer an, in denen alle bisherigen Gäste männlich bzw. weiblich sind, einem gemischten Zimmer jedoch zugestimmt haben. Dies muss wie folgt eingestellt werden: Menüpunkt "Einstellungen / Auswahlmöglichkeiten", Feld "housetype". Ändern Sie im Steuerfeld Position 13 auf "N" – dies aktiviert die neue Spalte "Mix" ("Reservierung", Register "Zimmer"). Ändern Sie Ihr Hostel zu einer anderen Hausart (" Stammdaten / Häuser", Register "Allgemein"), speichern Sie diese Einstellung und stellen Sie die ursprüngliche Hausart wieder her.
16. **Optional: Zimmerplan, Reservierung – Unterschiedliche Namen pro Bett:** Eine neue Spalte "Matchcode" ("Reservierung", Register "Zimmer") kann wie folgt eingerichtet werden: Menüpunkt "Einstellungen / Auswahlmöglichkeiten", Feld "housetype". Ändern Sie im Steuerfeld Position 14 auf "N" – dies aktiviert die neue Spalte "Matchcode". Ändern Sie Ihr Hostel zu einer anderen Hausart (" Stammdaten / Häuser", Register "Allgemein"), speichern Sie diese Einstellung und stellen Sie die ursprüngliche Hausart wieder her. In diese neue Spalte können die Gästenamen des Zimmers, mit einem Komma getrennt eingegeben werden. Im Zimmerplan sind die ersten drei Stellen der Reservierung und dahinter die eingegebenen Namen zu sehen. Achtung: eine neue automatische Zimmerbelegung, die nun gestartet wird, löscht diese Information.
17. **Zimmerplan – Zuordnung Verwendungsschwerpunkt:** Durch einen rechten Mausklick können Sie leeren Zimmern Verwendungsschwerpunkte (= Geschlechter) zuordnen. Dies wird auch für die Felderprüfung ("overbook6") verwendet.
18. **Zimmerplan – Memo Kopfzeile:** Durch einen Klick auf die Kopfzeile, welche auch das Datum beinhaltet, können nun flexible mehrzeilige Infos pro Tag eingegeben werden. Die Höhe der Kopfzeile kann unter Menüpunkt "Einstellungen / Prüfung Felder", Feld "header" angepasst werden.
19. **Zimmerplan – Prüfung: Gäste nach Check-In nicht mehr in andere Zimmer verschiebbar:** Eine neue Prüfung schützt davor, dass Gäste, die bereits eingekcheckt haben, in ein anderes Zimmer verschoben werden.
20. **Zimmerplan – Bettennamen:** Einstellige Bettennamen, z.B. O=Oben, U=Unten können im Menüpunkt "Stammdaten / Zimmer", Register "Eingabebild 2" eingegeben werden (z.B. UOUOU).
21. **Umschaltsperr bei Anmeldung automatisch ausgeschaltet:** Der Login schaltet eine eventuell aktive Umschaltsperr ("Caps Lock") automatisch aus.
22. **Reservierung, Register Zimmer – Kontingentfarbe:** Falls ein Zimmer während eines Zeitraumes als eigenes und fremdes Kontingent verwendet wird, wird es schwarz angezeigt.
23. **Kontingente Tageweise – Voraustage:** Das neue Feld "Voraustage" unter "Kontingente Tageweise", Register "Verfügbarkeit" verhindert, dass die "Float Regel" für eine bestimmte Zeit schon vor der entsprechenden Voraustage angewendet wird. Eine Float Regel für den 20. September mit 8 Voraustagen startet erstmals am 12. September mit entsprechenden Berechnungen. Diese Besonderheit kann für Zeiten in denen das Haus für Gruppen reserviert ist verwendet werden, um langfristige Internetbuchungen zu verhindern. Sobald die Voraustage erreicht sind, stellt das System die Betten automatisch im Internet zur Verfügung. Der Hauptvorteil dieser Funktion ist, dass keine regelmäßige Wartung mehr nötig ist. Bitte beachten Sie, dass trotz eingestellter Voraustage Kontingente manuell für diese Tage gesetzt werden können.
24. **Kontingente Tageweise – FloatMin:** In der Vergangenheit wurde das Feld "FloatMin" verwendet um die Bettenanzahl, welche über den Prozentsatz ermittelt wurde zu erhöhen, ohne die Verfügbarkeit zu berücksichtigen (Effekt nur bei Prozentsatz unter 100%).
Beispiel alt: 30 Betten verfügbar: 10% und FloatMin: 4 ergibt 4 Betten (anstelle von 3 ohne FloatMin).
Beispiel neu: 3 Betten verfügbar: 100% und FloatMin: 4 ergibt 0 Betten, da das Minimum von 4 nicht erreicht wird. Dies macht vor allem dann Sinn, wenn Betten in Blöcken von 4 für private Zimmer verkauft werden.
Zudem errechnet das neue "FloatMin" nur ein Vielfaches von "FloatMin". Das neue Verhalten gilt nur für Werte von "FloatMin" unter 10. Bei Werten von 10 oder mehr wird die alte Funktion von "FloatMin" verwendet.
25. **Gäste/Kunden – "Änderung Adresse gesperrt" sperrt jetzt alle Felder:** Dies verhindert, dass

- z.B. Kreditkartendaten aus Versehen in Felder für Gästenummern eingetragen werden.
26. **Schnellreservierung:** Es stehen jetzt mehr Benutzerfelder am unteren Rand des Fensters zur Verfügung: Reservierung Benutzerfeld 4, 5 und 6.
 27. **Gästehistory:** Sie wird für alle zukünftigen Buchungen erstellt und aktualisiert und ist nicht mehr auf eine Reorganisation angewiesen. Dies ist besonders für den Menüpunkt "Auswertungen" / "Serienbriefe/Listen/Etiketten" hilfreich.
 28. **Gäste/Kunden – Kreditkartendaten:** Kreditkartendaten werden im Gästestamm jetzt verschlüsselt.
 29. **Tagesübersicht – Neue Register:** Zwei neue Register stehen in der Tagesübersicht auf der rechten Seite zur Verfügung (insgesamt jetzt 10 Register). Das Fenster wurde erhöht und verbreitert. Die neuen Register werden standardmäßig für "Housekeeping" und "Blocks" verwendet.
 30. **Belegungsplan – Neues Register:** Ein neues Register steht im Belegungsplan auf der rechten Seite zur Verfügung (insgesamt jetzt 8 Register). Dieses Register wird standardmäßig für "Blocks" verwendet.
 31. **Tagesübersicht – "Housekeeping":** Ein neues Register mit Informationen zur Haushaltsführung. Es zeigt alle Zimmer mit Abreise, Anreise und Bleiben. Zimmer können mit den Eigenschaften "gereinigt", "geprüft", "Problem" oder "Problem gelöst" markiert werden.
 32. **Tagesübersicht – "Blocks":** Das neue Register "Blocks" zeigt Betten nach der Gastart (Gruppierung muss zuvor eingerichtet sein – Feld "guestcodeb"). Jeder Gastart kann über Menüpunkt "Kontingente Tageweise" ein Kontingent zugeteilt werden. Reservierungen werden in grün oder rot angezeigt (Anzahl unter oder über Kontingent). Die Optionen sind als Reservierungsart "21" kodiert und werden in gelb und orange angezeigt. Für den Fall, dass die Reservierung das Kontingent überschreitet kann eine Warnung eingerichtet werden ("warning", "BL"). Der Filter für die Zimmerart kann ebenso angewendet werden.
 33. **Artikel/Pauschalprogramm – Verpflegung tageweise:** Für jeden Tag kann ein unterschiedlicher Verpflegungsplan angelegt werden. Tragen Sie hierzu alle Verpflegungsarten nacheinander in das vergrößerte Feld "Verpflegung" (Menüpunkt "Artikel", Register "Pauschalprogramm") ein.
 34. **Reservierung – Verpflegung für 0 Nächte / Räume:** Ein Verpflegungsplan kann nun auch für Null Nächte gespeichert und angewendet werden: Manuelle Eingabe oder Standardpauschalprogramm. In diesem Fall startet die Verpflegung standardmäßig mit dem Frühstück. Dies ist hilfreich für Konferenzräume, nur bei Buchungen.
 35. **Automatische Zimmerbelegung – Verbesserungen:** Bei den verfügbaren Zimmern werden Kontingente nun korrekterweise weggelassen. Leere Bettennummern (Infofeld) werden automatisch vergeben.
 36. **Reservierung, Zimmer – Neue automatische Bettenbelegung:** Für Hostels, die Bettennummern zuteilen (Infofeld auf Register "Zimmer") füllt das System dieses Feld abhängig von verfügbaren Betten automatisch. Dies erleichtert die Arbeit über das Register "Zimmer" für Betten in Schlafsälen. Funktioniert für bis zu 20 Betten pro Zimmer.
 37. **Internet-Buchungsschnittstelle – Verbesserungen:** Neue Felder: Dritte Vorlage für die automatische Zimmerbelegung mit gemischter Belegung. Neues Register "Benutzerfelder": Alle 6 Benutzerfelder der Reservierung, Kundennummer Reservierung, Kundennummer Rechnung, Garantie.
 38. **Gäste/Kunden – Kontakte:** Einem Kunden können über Register "Kontakte/Kreditkarte" multiple Kontaktnamen zugeordnet werden. Dies führt zu einer one-to-many Verbindung. Für solche Gäste kann der Kontakt in der Reservierung (Kundennummer Gast und Reservierung) ausgewählt werden. Für die Verwendung in Briefen, ist zusätzliche Programmierung notwendig.
 39. **Garantien – Termine:** Dieses neue Feld erlaubt die Zuordnung verschiedener Fristen zu Reservierungen: Vorauszahlungsfristen, Benutzerfeld, Standardzahlungsart und zwingender Kreditkartendateneintrag. Siehe Menüpunkt " Stammdaten / Garantien" und "Reservierung", Register "Termine". Diese Fristen können Gastarten und Internetbuchungen zugeteilt werden und werden in diesen Fällen automatisch angewendet.
 40. **Launcher Anwendung:** Anstelle von "rb.exe" kann nun auch "launcher.exe/launcher.ini" verwendet werden um die Anwendung bei großem Netzwerkbetrieb oder auf Terminalservern zu starten. Während das System in Betrieb ist, kann hiermit z.B. "rb.exe" durch "rb2.exe" ersetzt werden.
 41. **Reorganisation Dateneintrag:** Die vier Datumsfelder können über Felder "reorg1 – reorg4" ("Einstellungen / Bezeichnungen") aktiviert/gesperrt werden.
 42. **Terminüberwachung während Dateiwartung durch Textdateien blockieren (bereits späte Version 2.8):** risauto, updauto.

B) Integrierte Rechnungsstellung

1. **Zimmerplan – Preise anzeigen:** Button "P" zeigt Betten-/Zimmerpreise für jedes Bett/Zimmer. Die entsprechenden Artikel werden unter "Stammdaten / Zimmer", Register "Eingabebild 2", Feld "Rack-Rate" eingestellt. Zusätzlich kann ein Preis pro Tag in der Kopfzeile z.B. für Gruppen angezeigt werden: Menüpunkt "Einstellungen / Prüfung Felder", Feld "harticle" Standardeinstellung. Die Höhe der Kopfzeile kann unter Menüpunkt "Einstellungen / Prüfung Felder", Feld "header" angepasst werden.
2. **Berechnung Fälligkeitsdatum:** Ein negativer Wert (Häuser, Gäste) errechnet das Fälligkeitsdatum ab Rechnungsdatum (anstatt ab Abreisedatum): -1 = Rechnungsdatum, etc.
3. **Artikel – Neuordnung nach Dauer:** Es gibt zwei neue Codes für die Neuordnung: "94 - Anzahl Nächte und Familienzimmer" und "95 - Anzahl Nächte und Pauschalprogramm". Diese funktionieren ähnlich wie "04 - Anzahl Nächte". 94 – Benutzerfeld 1 muss auf "Y" stehen (aktivieren/deaktivieren durch Benutzer). 95 – Pauschalprogramm muss gefüllt sein.
4. **Artikel – Neuordnung nach Bestuhlungsplan Räume:** Es gibt einen neuen Code für die Neuordnung: "40 - Bestuhlung Tagungsraum". Dieser erlaubt abweichende Artikel/Preise abhängig von Feld "Bestuhlung" (kann auch für andere Zwecke verwendet werden).
5. **Artikel/Pauschalprogramme: Finanzielle Aufteilung auf verschiedene Tage:** Durch ein neues Feld kann eine Aufteilung auf mehrere Tage eingerichtet werden. Falls dieses neue Feld gefüllt ist (z.B. *), wird die Summe auf 1 pro Tag aufgeteilt (z.B. 4 Nächte in einem Pauschalprogramm). Zusätzlich kann jeder Position exakt der Tag des Aufenthalts zugeordnet werden: 0=Ankunft, 1=Ankunft+1, etc. Für alle Artikel in einem Pauschalprogramm stammen die Preise von dem selben Datum (Spalte "Rechnungsdatum"). Übernachtungen werden nun auch in das Split Protokoll übertragen. Für Pauschalprogramme wird die Gesamtzahl an Übernachtungen für enthaltene Artikel aufgehoben und gespeichert. Um genaue Übernachtungsdaten zu erhalten, müssen die Auswertungen Split Buchungen mit einbeziehen (Feld "jtype" = "S").
6. **Beenden der flexiblen Preisgestaltung nach einem bestimmten Datum:** Ab diesem Datum wird für Artikel mit flexibler Preisgestaltung kein Preis in der Reservierung gespeichert. Dies macht v.a. bei Buchungen in ferner Zukunft Sinn, bei welchen noch kein Preis feststeht. Sobald Preise für diesen Zeitraum erstellt werden und das Datum in weitere Zukunft verschoben wird, werden diese Reservierungen automatisch mit dem Preis versehen, ohne dass die alten Preise gelöscht werden müssen. "Prüfung Felder", Feld "stopyield".
7. **Pflege der Button-Belegung der Kasse vereinfacht:** Benutzer, die auf den Menüpunkt "Button-Belegung Kasse" (>= 20) Zugriff haben, können diesen Menüpunkt nun direkt über einen rechten Mausklick auf den entsprechenden Button der Kasse öffnen.
8. **Flexible Preisgestaltung – Option Geschwindigkeit, Dateien:** Menüpunkt "Einstellungen / Auswahlmöglichkeiten" Formular "m_price", Feld "pricefile" – Steuerfeld: Position 1-49 Dateiname. Nur falls dieser Dateiname existiert, wird eine Berechnung vorgenommen, d.h. Preise importiert. Die Datei wird anschließend gelöscht. Position 50: Y-Leseberechtigung (standardmäßig in der Vergangenheit). Um die Geschwindigkeit zu erhöhen, stellen Sie diese Verfügbarkeit auf "N" wenn sie nicht benötigt wird.
9. **Metapreisverwaltung – Verhindern von Überschreiben bestehender Preise bei Änderung der Funktion:** Falls Sie einen bestehenden Metapreiseintrag ändern, werden Preise nur überschrieben, wenn die neue Box "Überschreibe existierende Preise" aktiviert ist. Andernfalls wird nur die Funktion überschrieben.
10. **Artikel/Pauschalprogramme – Split – nur aktive Artikel:** Für Pauschalprogramme sind interne, inaktive Artikel in der Split Aufteilung nicht erlaubt und werden aus der Artikelliste entfernt. Die neue Felderprüfung "artdc" kann ausgeschaltet werden: numerischer Standardwert: "0".
11. **Rechnungsaufstellungen (Auswertungen):** Diese neue Funktion kombiniert verschiedene einzelne Rechnungen zu einer Rechnungsaufstellung (auch für unterschiedliche Reservierungen).
12. **Rechnungsaufstellungen (Reservierung):** Diese neue Rechnungsart ("=0") addiert alle Rechnungen und Zahlungen für eine Reservierung und zeigt am Ende die gesamte offene Summe an.
13. **Offene Leistungen Buchen:** Offene Leistungen können nun bis zu einem Endtermin auf ein Gästekonto gebucht werden. Dies kann nachts zur Kassenprüfung oder zur Monatsabrechnung verwendet werden um einen bestimmten Zeitraum abzuschließen. Vorbereitungen: Erstellen Sie einen Gästekonto-Artikel und ordnen Sie diesem ein entsprechendes Gästekonto zu. Stellen Sie auf Register "Sonstiges", Feld "Ausgleich erforderlich" auf "Z = Ja, Ausgleich auch bei Null". Definieren Sie diesen Artikel unter Menüpunkt "Einstellungen / Prüfung Felder", Feld "gledger" als Standard (Überschreiben von "00"). Das neue Gästekonto sollte ähnlich wie andere reelle Konten

mit Saldovortrag arbeiten (siehe "Kontenstamm"). Bitte beachten Sie, dass alle Artikel die manuell vor oder am aktuellen Endtermin in Rechnung gestellt wurden ein Leistungsdatum einen Tag nach dem Stichtag erhalten. In diesem Fall verhindert das Leistungsdatum die Übereinstimmung mit dem Datum des Artikels, z.B. Übernachtung. Das ursprüngliche Datum des Artikels ist als reelles Datum im Journal gespeichert.

Periodengerechte Abgrenzung:

→ Alte Probleme

- Wechsel zu vergangenen Zeitpunkt möglich
- offene Beträge noch nicht gebucht (bevor eine Rechnung ausgestellt wird)

→ Lösung – Stichtag für Gästekonto

- Daten können nur nach dem Stichtag gebucht werden
- dem Kundenkonto in Rechnung stellen, verbucht alle offenen Daten und erstellt einen neuen Stichtag

→ Schlussfolgerung

- Datenauswahlen bis zum Stichtag sind nun endgültig und können nicht mehr verändert werden
- Zeiträume können sofort geschlossen werden (auf Kundenkonto buchen)

→ Ausnahme

- Buchungen sind noch flexibel (aber eine Felderprüfung limitiert sie)

→ Verwendung

- Entweder täglich, wöchentlich, monatlich oder jährlich um Zeiträume entsprechend dem Kalenderdatum abzuschließen.

14. Neue Statistikfelder in Transaktionen gespeichert (s_jhead): Gätestamm Benutzerfeld 2 ("s_guest.user02"), Reservierung Benutzerfelder 4 und 5 ("s_reser.ruser04/05") werden zum Zeitpunkt der Rechnungsstellung in der Rechnung gespeichert. Dadurch ist der Inhalt dieser Felder gespeichert und kann bei späteren Auswertungen nicht mehr geändert werden.

15. Prüfung Felder Anzahl an Übernachtungen/Gäste (bereits späte Version 2.8): Zwei neue optionale Felderprüfungen können sicherstellen, dass die Übernachtungen und Gästezahlen der Reservierung mit denen der Rechnung übereinstimmen: Felder: "strict"/"strict2", Formular: "s_reser", Von-Bis "Y" – "Y".

C) Externe Zusatzfunktionen (kostenpflichtig)

- 1. Schließzeiten in ASSD Internet-Buchungssystem laden:** Die Schließzeiten eines Hauses können ins Internet hochgeladen und in dem entsprechenden Feld "house" gespeichert werden. Feld "pms_closed".
- 2. Ankunftszeit aus Internetbuchungen importieren:** XML: "arrivalttime"
- 3. Stornierungen aus dem Internet importieren:** Online Stornierungen können automatisch importiert und storniert werden.
- 4. Web Anzahlungen in Rechnungen importieren:** Web Anzahlungen können in Rechnungen importiert werden (z.B. Hostelworld).